

DAAD

Deutscher Akademischer Austauschdienst

ANTRAG AUF EIN DAAD-VOLLSTIPENDIUM IM PROGRAMM „DEUTSCHE AUSLANDSSCHULEN“

Schulabschluss (Monat/Jahr) _____ / _____

Land: _____

Familienname:

Vorname:

Geburtsdatum:

Geburtsort:

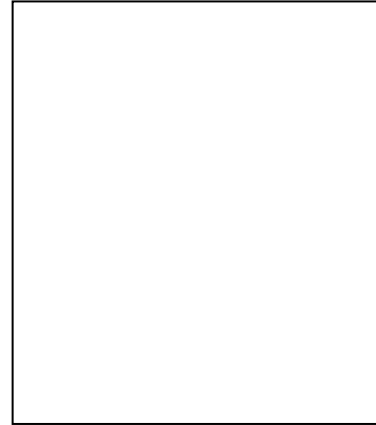
Korrespondenzanschrift:

(An diese Anschrift wird der Bescheid zu Ihrem Antrag versendet.)

Telefon:

Fax:

E-Mail:



Besuch der Deutschen Auslands-, Sprachdiplom- oder FIT-Schule _____ von-bis
(Monat/Jahr) _____

Name und Anschrift der Schule:

Art der Abschlussprüfung: _____ Datum: _____

Notendurchschnitt: _____ Deutschnote: _____

Name der Gutachter/innen
bzw. Fachlehrer/innen: _____

Gewünschte Hochschulen in Deutschland _____
(bitte mindestens zwei angeben)

Angestrebtes Studienfach bzw.
Studienfächer:

Angestrebter Abschluss:

Falls bereits vorhanden:
Kontakte zu deutschen Hochschulen,
Studienkollegs, Kunst- und Musikhoch-
schulen (z.B. Hochschullehrer, wissen-
schaftliche Assistenten)

(bitte Institution und Kontaktperson nennen)

Geplante Dauer des
Deutschlandaufenthaltes:

Studienvorhaben:
(bitte nur in Stichworten)

Welches spätere Berufsziel streben Sie an? _____

Bemerkungen / Hinweise: _____

Name und Anschrift der nächsten Angehörigen, die bei dringenden Anlässen zu benachrichtigen sind:

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Ich versichere die Richtigkeit der oben gemachten Angaben. Änderungen und Zusätze werde ich dem Deutschen Akademischen Austauschdienst, Referat 333, umgehend mitteilen.

Ort Datum Unterschrift - ggf. die des/der Erziehungsberechtigten

Erklärung zur Staatsangehörigkeit (ggf. vom Erziehungsberechtigten auszufüllen) an Eides statt. Mir ist bekannt, dass Falschangaben und Auslassungen:

a) zu einer Aberkennung des Stipendiums und

b) zu einer Rückzahlung ggf. bereits geleisteter Stipendienzahlungen führt.

Ich bzw. der/die Erziehungsberechtigte von _____
erklärt hiermit, welche Staatsangehörigkeiten ihr/sein Sohn bzw. ihre/seine Tochter besitzt:

1. _____

ggf. 2. _____

HINWEIS: Bewerber/inn/en mit Zweitstaatsangehörigkeit „Deutsche“/ „Deutscher“ können nur für ein Stipendium vorgeschlagen werden, wenn folgende vier Kriterien sämtlich erfüllt sind und mit „ja“ beantwortet werden können!

1. Geburt und Nachweis **eines durchgängigen ersten Wohnsitzes** im nichtdeutschsprachigen Ausland. ja nein

Dieser besteht seit wann: _____ (hier bitte das Jahr eintragen!)

2. Wurde der Kandidat / die Kandidatin **während der zurückliegenden sechs Jahre** vor Erreichen der für die Zulassung zum Studium zwingenden Qualifikationen (direkter Hochschulzugang oder „DSD II“ oder TestDaF i.Vb. mit Hochschulzugang oder Abitur, Reifeprüfung, o.ä.) **kontinuierlich** an einer Auslands-, Sprachdiplom- und/oder FIT-Schule ausgebildet?

ja, trifft zu nein, trifft nicht zu

3. Die **Auswanderung** der Familie aus Deutschland **und die dauerhafte Niederlassung** im nichtdeutschsprachigen Ausland erfolgte nicht später als in der Großelterngeneration und nicht später als 1952

ja, trifft zu nein, trifft nicht zu

4. Das Deutsche ist **weder Muttersprache noch Hauptkommunikationssprache der Kernfamilie** (Eltern, Geschwister) des Bewerbers/der Bewerberin.

ja, trifft zu

nein, trifft nicht zu

Ort

Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Diesem Antrag sind die in der Ausschreibung aufgeführten Unterlagen (nachfolgend nochmals gelistet) beizufügen und über den genannten Bewerbungsweg dem DAAD zuzuleiten.

Bitte reichen Sie alle Unterlagen (möglichst DIN A4) nur einseitig beschriftet, **ohne Klarsichthüllen** und **nicht geheftet** ein!

Bitte nutzen Sie postalische Expresszustellungen, um angegebene Fristen und Termine (siehe Ausschreibung) einzuhalten:

- DAAD-Bewerbungsformular mit Original-Foto
- Lebenslauf (tabellarisch)
- Fachlich ausgerichtete persönliche und schriftlich formulierte Begründung für die Bewerbung und die Wahl der deutschen Hochschule und des Studienganges, ggf. Begründung für das Fach „Rechtswissenschaften / Jura“, ggf. Dokumente zur Bewerbung für ein „künstlerisch-gestalterisches“ Studienfach
- Internet-Ausdruck mit genauen Informationen über den gewünschten Studiengang (Bewerbungsvoraussetzungen, Dauer, Lehrsprache, Lehrinhalte, etc.) Bitte nicht mehr als 4 Seiten!
- Gutachten zweier für das angestrebte Studienfach „einschlägiger“ Fachlehrer
- Stellungnahme des Schulleiters / Oberstufenkoordinators
- Kopie des Deutschen Sprachdiploms, Stufe II (kurz: DSD II), oder TestDaF-Zeugnisses
- Kopie des Schulabgangszeugnisses (z.B. Abitur, IB/GIB, „attestat“...)
- Kopien der Schulzeugnisse der letzten beiden Jahre
- TestAS-Zeugnis (deutschsprachige Version) für studienkollektpflichtige Kandidat/inn/en
- ggf. zusätzliches Empfehlungsschreiben eines/r deutschen Lehrer/s/in an der Sprachdiplomschule oder eines/r Fachberater/s/in bzw. Fachkoordinator/s/in der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA)
- ggf. Nachweise über Praktika